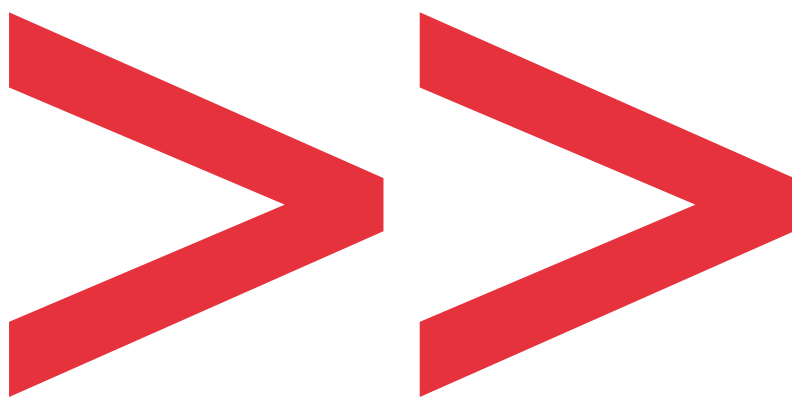


Wie wollen wir die pädagogische Qualität in der Kinderbetreuung weiterentwickeln?



Zwei grosse nationale Projekte zur Qualitätsentwicklung in der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung bieten Antworten.



>> Der Orientierungsrahmen für frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung formuliert erstmals in der Schweiz eine Grundlage für die Arbeit mit kleinen Kindern und zur Weiterentwicklung der pädagogischen Qualität.



>> Das Qualitätslabel QualiKita für Kindertagesstätten in der Schweiz ermöglicht erstmals das Messen, Auszeichnen und Weiterentwickeln der Qualität einer Einrichtung.

Was haben die beiden gemeinsam? Wann kommt welches Instrument zum Einsatz?



Orientierungsrahmen

für frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung in der Schweiz

>> Ziel

Der Orientierungsrahmen dient gesamtschweizerisch als Referenzdokument zur pädagogischen Qualität in der Kinderbetreuung. Er verbreitet und vertieft den Dialog über die Qualität frühkindlicher Bildung, Betreuung und Erziehung – sowohl in Fachgremien wie auch in erweiterten Kreisen.

>> Zielgruppen

Erwachsene, die Kinder im Alter von 0 bis 4 Jahren direkt begleiten, und Personen, die Entscheidungen treffen, die für die genannten Kinder und Erwachsenen unmittelbar oder mittelbar relevant sind: Eltern, Tagesfamilien, Spielgruppen, Kitas, Ausbildungsstätten, Kantone, Gemeinden, Verbände, Politik, Wissenschaft.

>> Inhalt und Aufbau

Der Orientierungsrahmen besteht aus drei Teilen. Er beschreibt, wie sich kleine Kinder entwickeln und bilden (Fundament, Teil 1), und formuliert sechs Leitprinzipien für die pädagogische Begleitung und das Zusammenleben mit Kindern von 0 bis 4 Jahren (Teil 2). Im Teil 3, «Pädagogisches Handeln», werden Aspekte der konkreten bildungsorientierten pädagogischen Praxis erörtert.

>> Veröffentlichung

Anwendung und Erprobung seit Mai 2012.

>> Kosten

Der Orientierungsrahmen ist für einen Unkostenbeitrag von CHF 10.– erhältlich (gratis Download möglich).

>> Bestellung

www.orientierungsrahmen.ch
Erhältlich in drei Sprachen (dt/fr/it).

>> Trägerschaft



Commission suisse pour l'UNESCO
Schweizerische UNESCO-Kommission
Commissione svizzera per l'UNESCO
Commissiun svizra per l'UNESCO

netzwerk  kinderbetreuung



Eine Initiative von KiTaS
und Jacobs Foundation

Qualitätslabel

für Kindertagesstätten in
der Schweiz

Das Qualitätslabel führt einheitliche und umfassende Qualitätsstandards ein und zertifiziert Kindertagesstätten (Kitas) mittels einer Selbst- und einer Fremdeinschätzung. Das Label misst die Qualität, macht sie sichtbar, zeichnet sie aus und hilft, sie weiterzuentwickeln.

Hauptsächlich Kitas und Eltern sowie Entscheidungsträger, wie z.B. Aufsicht und Bewilligung, Kantone und Gemeinden, die den Rahmen für die Kitas bestimmen, zudem Ausbildungsstätten und die Wissenschaft.

QualiKita basiert auf einem eigens entwickelten Modell pädagogischer Qualität, das acht Entwicklungsbereiche umfasst. Vier Bereiche nehmen prozesshafte Aspekte ins Blickfeld und vier Bereiche stehen für strukturelle Merkmale. Das Qualitätslabel umfasst einen Qualitätsentwicklungsplan zur Selbsteinschätzung und ein QualiKita-Handbuch.

September 2013.

Der Qualitätsentwicklungsplan sowie das Handbuch können kostenlos heruntergeladen werden. Die Kosten der Zertifizierung sind je nach Grösse der Kita unterschiedlich (vgl. Handbuch).

www.quali-kita.ch

Erhältlich in drei Sprachen (dt/fr/it).

Fazit

Der Orientierungsrahmen und das Qualitätslabel basieren weitgehend auf denselben Grundlagen und ergänzen sich. Sie ermöglichen zwei verschiedene Herangehensweisen zu Qualitätsfragen in der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung.

Beide

>> setzen sich für gute pädagogische Qualität in der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung ein.

>> regen zum Dialog über pädagogische Qualität in der Kinderbetreuung an.

>> sind für den Einsatz in Kitas bestens geeignet. Ob eine Institution zunächst mit dem einen oder dem anderen Instrument startet, hängt von der jeweiligen Ausgangssituation und den Bedürfnissen der Kita ab. Eine Kita kann zuerst bestimmte Aspekte vertiefen und sich dann einer Selbst- und einer Fremdüberprüfung unterziehen oder umgekehrt.

Fünf Fallbeispiele

>> Eine **Kita** strebt die Weiterentwicklung ihres professionellen pädagogischen Handelns an. Das Team reflektiert mit den Leitprinzipien des Orientierungsrahmens Erkenntnisse zur frühen Entwicklung von Kindern und folgert daraus konkrete Veränderungen für die bildungsorientierte Arbeit mit den Kindern. Diese werden an einem Elternabend diskutiert und ebenso mit der Trägerschaft ausgetauscht. Die Kita kann sich eine Selbst- und eine Fremdevaluation mit QualiKita zu einem späteren Zeitpunkt vorstellen.

>> Eine **Trägerschaft mehrerer Kitas** will die pädagogische Qualität ihrer Kitas erfassen, auszeichnen und weiterentwickeln. Das Instrument QualiKita ermöglicht eine Selbst- sowie eine Fremdeinschätzung durch eine Zertifizierungsstelle. Basierend auf diesen Erkenntnissen plant die Trägerschaft die Weiterentwicklung der pädagogischen Qualität ihrer Kitas und nutzt dafür spezifische Themen des Orientierungsrahmens.

>> Eine **Gemeinde** will ihre Kitas, Spielgruppen und Tageseltern in der Weiterentwicklung der pädagogischen Qualität systematisch unterstützen. Zum Start des Prozesses bietet der Orientierungsrahmen als Referenzdokument für die Fachpersonen sowie die politische Behörde eine gemeinsame Grundlage und Leitlinie für den Dialog.

>> Die **Aufsichtsbehörde eines Kantons** will mit QualiKita die pädagogische Qualität ihrer Betreuungsinstitutionen nach innen und aussen sichtbar machen. Dadurch sichert sie Transparenz gegenüber Eltern sowie Behörden und ermöglicht eine Vergleichbarkeit der Kitas.

>> Eine **Ausbildungsstätte** (Berufsfachschule, Höhere Fachschule, Pädagogische Hochschule) setzt sich mit der aktuellen Forschung zum lernenden und sich bildenden Kind auseinander. Der Orientierungsrahmen bietet ihr auch für ihre Curriculumanpassungen eine Referenzbasis.

Kontakt

Gerne stehen die Expertinnen und Experten des Orientierungsrahmens und des Qualitätslabels für beratende Dienstleistungen zur Verfügung.

Projektstelle

Orientierungsrahmen

Netzwerk Kinderbetreuung Schweiz
c/o mcw
Wuhrmattstrasse 28
4800 Zofingen
www.orientierungsrahmen.ch
Tel. 062 511 20 38

Programmleitung

QualiKita

Verband Kindertagesstätten
der Schweiz (KiTaS)
Josefstrasse 53
8005 Zürich
www.quali-kita.ch
Tel. 044 212 24 44